



PRESSE-INFORMATION

Edeka-Mitarbeitende unterstützen sternenkinder Villingen-Schwenningen e.V.

Villingen-Schwenningen/28.10.2022 – Seit über zehn Jahren beweisen die Mitarbeitenden von Edeka Südwest mit ihrer Initiative „Cent-Spende – Edeka Südwest hilft“ nun schon: Gemeinsam kann man mehr bewirken. Dabei spenden sie den Cent-Betrag nach dem Komma ihrer monatlichen Lohnabrechnung und unterstützen mit dem Geld etwa 20 gemeinnützige Organisationen und Aktiven im Jahr, wie nun auch den Verein sternenkinder Villingen-Schwenningen. Er erhält eine Spende über 2.000 Euro.

Die Initiative „Cent-Spende – Edeka Südwest hilft“ gibt es bereits seit 2011. Die Mitarbeitenden, die sich an dem Projekt beteiligen, machen selbst Vorschläge, welche Vereine und Organisationen mit den Spenden unterstützt werden sollen. Ein Gremium bestehend aus vier Unternehmensvertretenden aus den Geschäftsbereichen Nachhaltigkeit, Personal, Recht und Unternehmenskommunikation, dem Betriebsrat sowie acht weiteren Mitarbeitenden, die alle zwei Jahre wechseln, stimmen über die Verteilung ab.

Ralf Willauer, Betriebsratsvorsitzender bei Schwarzwaldhof, einem Produktionsbetrieb von Edeka Südwest, und Simone Hubrich, Mitarbeiterin im Rechnungswesen/Controlling bei Schwarzwaldhof, überreichten den symbolischen Spendenscheck an Stefanie Tröndle, 1. Vorsitzende sternenkinder Villingen-Schwenningen e.V.. „Wenn ein im Mutterleib heranwachsendes Kind nicht bleiben konnte, hinterlässt dies Trauer, oft Wut, Schmerz und ein Warum“, erklärte Stefanie Tröndle und ergänzte: „Helfen kann hierbei ein bewusstes Abschiednehmen im Rahmen einer Trauerfeier und die Beisetzung des Kindes. Sternenkinder aus dem Schwarzwald-Baar Klinikum

Villingen-Schwenningen werden an zwei Terminen im Jahr auf dem Friedhof im Stadtteil Villingen bestattet. Die Kosten der Bestattung übernimmt das Schwarzwald-Baar Klinikum. Die konfessionsfreie Trauerfeier selbst wird durch unseren Verein begleitet und ausgerichtet.“

Verein begleitet betroffene Eltern und organisiert Bestattungsfeiern

Stefanie Tröndle und ihre Kollegin Germana Hauer sind beide Hebammen und Kinder-, Jugend- und Familientrauerbegleiterinnen. Der würdige Umgang mit Sternenkindern im Kreißsaal und die Unterstützung der Eltern sind für beide eine Herzensangelegenheit. Da die Beratung und Begleitung von betroffenen Eltern auf ihrem schweren Weg immer mehr Raum einnehmen, haben sie gemeinsam den Entschluss gefasst, den Verein „sternenkinder Villingen-Schwenningen e.V.“ ins Leben zu rufen. Gemeinsam führen sie die konfessionsfreien Abschiedsfeiern und Bestattungen der Sternenkinder des Schwarzwald-Baar-Klinikums auf dem Friedhof in Villingen durch und unterstützen betroffene Familien.

Zusatzinformation – sternenkinder Villingen-Schwenningen e.V.

<https://sternenkinder-vs.de/>

Zusatzinformation-Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist die zweitgrößte von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2021 einen Verbund-Außenumsatz von 10,2 Milliarden Euro. Mit rund 1.120 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund

44.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in über 30 Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.